

EXKURSIONEN



Samstag, 9. Dezember 2023, 14.00–15.30 h
NS-Justiz in Freiburg
Führung mit Dr. Thomas Kummle (Freiburg) durch die Sonderausstellung

Das Gebäude des heutigen Amtsgerichts Freiburg ist ein sehr geschichtsträchtiger Ort. In der Zeit des Nationalsozialismus war es Sitz des Sondergerichts Freiburg. Zudem hielten das Reichskriegsgericht und der Volksgerichtshof hier auswärtige Sitzungen ab. 13 Ausstellungstafeln im ersten Obergeschoss des Amtsgerichts geben einen Einblick in die NS-Justiz von Freiburg.

Treffpunkt: Amtsgericht Freiburg, Holzmarkt 2.
Anmeldung: verbindlich bei der Geschäftsstelle des Breisgau-Geschichtsvereins Schauinsland e. V., Tel. 0761-201-2701, info@breisgau-geschichtsverein.de. Kostenfrei.

In Zusammenarbeit mit dem Breisgau-Geschichtsverein Schauinsland e. V.



Samstag, 16. März 2024, 10.00–13.00 h
Exkursion nach Sölden
Siedlungsbild – Familienwerk im
Prioratsgebäude – Barockkirche

mit Renate Liessem-Breinlinger (Freiburg) und Manfred Barth (Sölden)

Das Dorf Sölden zwischen Schönberg und Schwarzwald wurde im 9. Jahrhundert als Selidon erstmals erwähnt. Die Ortsgeschichte ist gut erforscht durch Dr. Franz Kern. Beherrschend im Ortsbild ist der Klosterbezirk, angelegt 1115 für das Frauenkloster St. Fides, wie St. Ulrich im Möhlental eine Gründung des Cluniazensermonchs Ulrich, die ab dem 16. Jahrhundert als Propstei der Abtei St. Peter weiterlebte. Die Barockkirche stammt aus der sanktpetrinischen Zeit. Sie war Kloster- und Pfarrkirche zugleich. Das Propsteigebäude beherbergt das Familienwerk, das aus der 1957 gegründeten Dorfhelferinnen-Schule hervorgegangen ist. Nach dem Besuch der St. Fides- und Markuskirche folgt ein Ausflug zu einem Aussichtspunkt (Saalenbergkapelle), der eine Vorstellung von der Vielgestaltigkeit der Gemarkung vermittelt und einen Blick über den Rhein erlaubt. Auch vom „Bürgle“, den Resten einer kleinen Höhenburg aus dem 12. Jahrhundert, wird die Rede sein.

EXKURSIONEN

Treffpunkt: Sölden, Bürglestraße 12, nahe der Bushaltestelle Rathaus.

Anmeldung: bei der Geschäftsstelle des Breisgau-Geschichtsvereins Schauinsland e. V., Tel. 0761-201-2701, info@breisgau-geschichtsverein.de wird empfohlen. Kostenfrei.

In Zusammenarbeit mit dem Breisgau-Geschichtsverein Schauinsland e. V.



Samstag, 20. April 2024, 10.00–17.45 h
Auf römischen Spuren in Offenburg unterwegs
mit Dr. Valerie Schoenberg (Offenburg)

Die aktuelle Sonderausstellung zu den aufsehenerregenden Bestattungen aus Rheinau-Diersheim bietet den Anlass zu einer Tagesexkursion nach Offenburg. Das Programm beginnt um 10.30 h mit einer Führung der Leiterin des Museums im Ritterhaus, Dr. Valerie Schoenberg, durch die Wanderausstellung „Multikulti am Oberrhein. Römer, Germanen und die Gräber von Diersheim“. Darin wird anhand der archäologischen Funde eines Bestattungsplatzes der komplexen Identitäten-Fragestellung für das erste Jahrhundert nach Christus nachgespürt.

Nach einer Mittagspause mit der Möglichkeit zur Einker in einem gemütlichen Restaurant in der Offenburger Altstadt geht es bei einem geführten Stadtrundgang um die Besiedlung Offenburgs zu römischer Zeit. Im Anschluss kann die Dauerausstellung im Museum im Ritterhaus besucht werden, wo römische Funde aus den Ausgrabungen in der Stadt zu sehen sind. Rückfahrt nach Freiburg individuell, z. B. 17.45 h ab Offenburg.

Treffpunkt: 10.00 h Bahnhof Offenburg.
Anmeldung: Bitte bis 15. April 2024 unter anmeldung@alemannisches-institut.de anmelden.
Kosten: 10 €, zzgl. Bahnfahrt.

PUBLIKATIONEN



Auf Jahr und Tag. Orte im mittelalterlichen Freiburg, hg. von Heinz Krieg, R. Johanna Regnath, Heinrich Schwendemann, Hans-Peter Widmann und Stephanie Zumbrink (Schlaglichter regionaler Geschichte, Bd. 6), Freiburg 2022, 26,00 €.

VORSCHAU PUBLIKATIONEN



Wassergeschichte(n) vom Schwarzwald und vom Oberrhein, hg. von Werner Konold und R. Johanna Regnath (Veröffentlichung des Alemannischen Instituts, Nr. 90) (in Vorbereitung).



Alemannisches Jahrbuch 2021/2022, Jg. 69/70, Freiburg i. Br. 2023 (in Druck).

KONTAKT



Alemannisches Institut Freiburg i. Br. e. V.
Bertoldstr. 45, 79098 Freiburg i. Br.
Telefon (0761) 150 675-70
E-Mail: info@alemannisches-institut.de
www.alemannisches-institut.de

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.30–12.30 h, Mo, Di und Do 14–16 h und nach telefonischer Vereinbarung
Bankverbindung:
Sparkasse Freiburg–Nördlicher Breisgau
IBAN DE47 6805 0101 0013 1401 77, BIC FRSPDE 66XXX

Vorstand: Prof. Dr. Werner Konold, Prof. Dr. Dieter Speck, Prof. Dr. Sigrid Hirbodan
Programmplanung und -organisation: Prof. Dr. Werner Konold und Dr. R. Johanna Regnath
Grafische Gestaltung des Flyers: Dr. R. Johanna Regnath

Titelbild: Victor S. Brigola/Photography; weitere Bilder: Stadtarchiv Freiburg; Dr. Wolfgang Werner; Victor S. Brigola/Photography; Prof. Dr. Guido Seiler; Sandra Schröder-Spang M. A.; Dr. Silke Schöttle; Stadtarchiv Ravensburg; Archives de l'ancien évêché de Bâle, Porrentruy, B237/38, Nr. 137; Wikimedia commons/Andreas Schwarzkopf; Stadtarchiv Freiburg, M 70 S_202-27_Nr. 46; Renate Liessem-Breinlinger; Dr. Valerie Schoenberg.



Winter Semester 2023/24

 Alemannisches
Institut

VORTRAGSREIHE



Auf Jahr und Tag

Orte im frühneuzeitlichen Freiburg

Montag, 23. Oktober 2023, 19.00 h

Der Peterhof – Klosterhöfe in der Stadt

Frank Löbbcke M. A. und Dr. Martin Möhle (beide Basel)

Montag, 6. November 2023, 19.00 h

Das Breisacher Tor – Die Stadt als Festung

Dr. Bertram Jenisch (Freiburg)

Montag, 20. November 2023, 19.00 h

Das Jesuitenkolleg – Frömmigkeit, Bildung, Theater

Prof. Dr. Achim Aurnhammer (Freiburg)

Montag, 4. Dezember 2023, 19.00 h

Die Aula der Universität – Vom Einhorn zum Doppeladler

Dr. Valerie Möhle (Freiburg)

Montag, 18. Dezember 2023, 19.00 h

Der Stadtwald – Unverzichtbare Ressource

Prof. Dr. Uwe E. Schmid (Freiburg)

Montag, 8. Januar 2024, 19.00 h

Der Basler Hof – Vom Privathaus zum Amtsgebäude

Prof. Dr. Dieter Speck (Bad Krozingen)

Montag, 22. Januar 2024, 19.00 h

Das Haus zum untern Pflug – Anfänge des Krankenhauswesens

Prof. Dr. Karlheinz Leven (Erlangen)

Montag, 19. Februar 2024, 19.00 h

Der Münsterplatz – Märkte und öffentliches Leben

Dr. Ursula Huggle und Dr. R. Johanna Regnath (Freiburg)

VORTRAGSREIHE

Montag, 4. März 2024, 19.00 h

Die Münsterorgel – Musik als Gotteslob

Dr. Christoph Schmider (Freiburg)

Montag, 18. März 2024, 19.00 h

Das Kageneck'sche Haus – Adelspalais

Stephanie Zumbrink M. A. (Freiburg)

Ort: Paulussaal, Dreisamstr. 3, Freiburg bzw. Universität Freiburg, HS 1010 (04.03. und 18.03.2024), Kollegiengebäude I, Platz der Universität 3, Freiburg

Online-Zugangsdaten für Zoom:

Meeting-ID: 837 9783 8628, Kenncode: Jahrestag

In Zusammenarbeit mit dem Historischen Seminar der Universität Freiburg, Abteilung Landesgeschichte, dem Breisgau-Geschichtsverein Schauinsland e. V., dem Landesverein Badische Heimat e. V., dem Münsterbauverein Freiburg e. V. und dem Stadtarchiv Freiburg.

VORTRAGSABENDE



Mittwoch, 18. Oktober 2023, 18.00–19.30 h

Kohle – Öl – Torf

Zur Geschichte der Nutzung fossiler Energieträger

Öffentliche Vortragsveranstaltung mit fünf Kurzreferaten im Werkforum der Firma Holcim, Dotternhausen

Prof. Dr. Werner Konold (Freiburg): **Einführung**

Dr. Wolfgang Werner (Ebringen): **Überblick über die (einst) genutzten Ressourcen an fossilen Energieträgern im deutschen Südwesten**

Dr. Annette Petra Schmid-Röhl (Dotternhausen): **Der süddeutsche Posidonienschiefer. Fossilienlagerstätte, Rohstoff und Klimaarchiv**

Dr. R. Johanna Regnath (Freiburg): **Nur Pleiten, Pech und Pannen? Historischer Kohlebergbau in Württemberg und Hohenzollern**

VORTRAGSABENDE

Dr. Michael Hauck (Freiburg): **Pechelbronn. 500 Jahre Erdölgeschichte im nördlichen Elsass**

Prof. Dr. Werner Konold (Freiburg): **„... das ausgetorfte Lager bedeutet praktisch für die Torfwirtschaft einen dauerhaften Verlust ...“. Zur Geschichte des Torfabbaus in Oberschwaben**

Ort: Werkforum Holcim (Süddeutschland) GmbH, Dormettinger Str. 27, 72359 Dotternhausen



Dienstag, 31. Oktober 2023, 18.15 h

Archäologie und Geschichte der Herren von Greifenstein

Burgenbau und Adelherrschaft am Nordrand der Schwäbischen Alb

Vortrag mit Dr. Michael Kienzle (Tübingen)

Ort: Institut für geschichtliche Landeskunde und historische Hilfswissenschaften, Seminarraum, Wilhelmstraße 36, 72074 Tübingen und Zoom: Meeting-ID: 952 3964 7931, Zoomlink: <https://zoom.us/j/95239647931>

INSTITUTSGESPRÄCHE



Donnerstag, 2. November 2023, 18.15 h

Das „Shwitzer“ der Amischen in Berne, Indiana

Institutsgespräch mit Prof. Dr. Guido Seiler (Zürich)

Ort: Bibliothek des Alemannischen Instituts und Zoom.



Donnerstag, 16. November 2023, 18.15 h

Der Grenze auf der Spur

Überlegungen zur Funktion und dem Verlauf der römischen Provinzgrenze zwischen Rätien und Obergermanien

Institutsgespräch mit Sandra Schröer-Spang M. A. (Frankfurt)

Ort: Bibliothek des Alemannischen Instituts und Zoom.

INSTITUTSGESPRÄCHE



Montag, 15. Januar 2024, 18.15 h

Der „Bauernjörg“ in Nachverhandlungen mit seinen Untertanen in der Herrschaft Wolfegg

Aufbruch oder Machterhalt infolge des Bauernkriegs?

Institutsgespräch mit Dr. Silke Schöttle (Ravensburg)

Ort: Bibliothek des Alemannischen Instituts und Zoom.



Donnerstag, 1. Februar 2024, 18.15 h

Ensisheim im Mittelalter

Archäologie und Geschichte einer kleinen Hauptstadt

Institutsgespräch mit Dr. Jean-Jacques Schwien (Straßburg)

Ort: Bibliothek des Alemannischen Instituts und Zoom.

EXKURSIONEN



Samstag, 7. Oktober 2023, 9.00–13.00 h

Das Stadtklima in Freiburg

Innenstadtekursion und Vorträge

mit Prof. Dr. Dirk Schindler, Prof. Dr. Andreas Matzarakis, Markus Anys, Marvin Plein, Verena Hilgers, Jonas Wehrle und Ferdinand Briegel (alle Freiburg)

Das Freiburger Stadtklima ist ein Thema, das zum Teil hitzig diskutiert wird. Eine Expertengruppe um Dirk Schindler bringt an diesem Vormittag Licht in die Spekulationen um den Höllentäler und die Wärmeentwicklung auf dem Platz der Alten Synagoge. Nach Stationen in der Stefan-Maier-Straße, im Institutsviertel, am Kartoffelmarkt und am Platz der Alten Synagoge folgen Kurzvorträge im Kollegiengebäude I, Hörsaal 1016. Es geht um das Stadtmeteorologische Messnetz, die Wirkung von Stadtbäumen, Klimaanpassungsmaßnahmen, den Wind und vieles mehr.

Treffpunkt: Stefan-Meier-Str. 4, 79104 Freiburg, an der DWD-Stadtklimastation.

Anmeldung: Ohne Anmeldung, kostenfrei.

In Zusammenarbeit mit der Naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg i. Br. e. V.